



### Inhalt

Inhalt.....	1
Neue Mitglieder .....	3
Klinik für Lasermedizin im Vivantes Klinikum Neukölln.....	3
Optris GmbH.....	3
FISBA OPTIK GmbH.....	4
Meldungen unserer Mitglieder.....	4
KRONE GmbH.....	4
u <sup>2</sup> t Photonics AG.....	4
Codixx AG.....	5
Berliner Glas KGaA Herbert Kubatz GmbH & Co. ....	5
Zylinderlinsen für Laser - vielfältig in Kontur und Größe .....	5
Leichtgewichtige Spiegelträger mit geringer thermischer Ausdehnung .....	5
Lumics GmbH .....	6
MergeOptics GmbH .....	6
Fraunhofer Institut für Nachrichtentechnik Heinrich-Hertz-Institut (HHI) .....	6
TFH Wildau, FH Brandenburg .....	6
Meldungen von OptecNet Deutschland e.V. und anderen Regionalnetzen .....	7
Sonderkonditionen für die Mitglieder der Kompetenznetze Optische Technologien .....	7
Photonics BW, Oberkochen .....	8
PhotonicNet, Hannover .....	8
OptoNet, Erfurt .....	8
Veranstaltungen .....	8
BJU-Zukunftsforum am 30. März 2004.....	8
„Mitglieder stellen sich vor“ am 22. April 2004 im HHI .....	9
Innovationsforum "Neue Perspektiven der Optikindustrie in der Hauptstadtregion Berlin- Brandenburg".....	9
Veranstaltung von kompetenznetze.de in Berlin.....	9
10th Microoptics Conference.....	9
4th LANE 2004 - International conference on Laser Assisted Net Shape Engineering .....	10
Kooperationen .....	10
QPC Fiber Optic, Inc. sucht Partner in Europa .....	10
Förderprogramme.....	10
Programm zur Förderung von Forschung, Innovationen und Technologien - ProFIT.....	10
Bundesregierung startet Innovationsinitiative - .....	11
Nanotechnologie erobert Märkte.....	11
Volkswagenstiftung kündigt neue Förderinitiative an.....	11
Ausschreibungen .....	12
Rodenstock Glasinnovationspreis 2004 .....	12
Messen.....	12
Nachlese Photonics West, San Jose vom 27. bis 29. Januar 2004.....	12
Nachlese zur Laser Optik Berlin (LOB) vom 3. und 4. März 2004.....	13
Photonics Europe 2004 .....	14
Optatec 2004 .....	14



# Optische Technologien aus Berlin und Brandenburg

**März 2004**

Messebeteiligungen 2004 der Hauptstadtregion .....	15
Personalien .....	15
Publikationen.....	15
Hochschulangebote Optische Technologien, Bestandsaufnahme und Analyse .....	15
In eigener Sache - Pressearbeit .....	16
Sonstiges.....	16
Analyse der Netzwerkentwicklung von OpTecBB durch Prof. Sydow und seine Mitarbeiter	16
Vorbereitung eines Schwerpunktes Lichttechnik innerhalb von OpTecBB.....	16
Stellengesuch .....	17
Neuer Internet-Service für Berliner und Brandenburger Unternehmen.....	17
OpTecBB online .....	17
OpTecBB Geschäftsstelle .....	17





## **Neue Mitglieder**

Wir können das folgende neue Mitglied in unserem Netzwerk begrüßen:

### ***Klinik für Lasermedizin im Vivantes Klinikum Neukölln***

**Leiter : Prof. Dr. Peter Berlien**  
Rudower Str. 48  
12313 Berlin  
Tel.: 030/60043830  
FAX: 030/60043870  
Email: [lasermed@vivantes.de](mailto:lasermed@vivantes.de)  
<http://www.vivantes.de>

Im Juli 1996 wurde im KH Neukölln die weltweit erste Abteilung dieser Art eröffnet. Unter einem Dach vereint sie alle derzeit in der medizinischen Therapie und Diagnostik üblichen Lasergeräte und garantiert eine optimale Ausnutzung der technischen und personellen Ressourcen in einem hochspezialisierten Bereich der Medizin.

#### **Leistungsspektrum:**

- Haut- und Schleimhauterkrankungen
- Gefäßerkrankungen
- Atemwegserkrankungen
- Systemerkrankungen
- Magen-Darm Erkrankungen
- Urogenital-Erkrankungen
- Tumorleiden.

### ***Optris GmbH***

**Geschäftsführer : Dr.-Ing. Ulrich Kienitz**  
Straße 49, Nr. 14  
D-13127 Berlin  
Tel. : +49(0)30 500197-0  
Fax : +49(0)30 500197-10  
E-Mail : [info@optris.de](mailto:info@optris.de)  
Internet : [www.optris.de](http://www.optris.de)

Die Firma Optris GmbH wurde mit dem Ziel gegründet, das Angebot an berührungslos messenden Temperatursensoren um innovative Mess- und Anwendungsprinzipien zu bereichern. Die [Micro Epsilon Gruppe](#), ein weltweit agierender Sensorikhersteller, ist im Rahmen einer strategischen Partnerschaft an der Optris GmbH beteiligt.

Entwicklung, Fertigung und Vertrieb folgender Produkte:

Infrarotthermometer / Infrarotsensoren / Infrarotkameras / Kalibrierquellen für die berührungslose Temperaturmessung in der Industrie mit einem gutem Preis-Leistungs-Verhältnis.



### **FISBA OPTIK GmbH**

Geschäftsführerin: Ricarda Kafka  
Schwarzschildstraße 12  
12489 Berlin  
Tel. : +49(0)30 6392-3463  
Fax : +49(0)30 6392-3452  
E-Mail : [ricarda.kafka@fisba.de](mailto:ricarda.kafka@fisba.de)  
Internet : [www.fisba.de](http://www.fisba.de)

Tochter der FISBA OPTIK AG, St. Gallen, Schweiz  
Die FISBA OPTIK AG hat Standorte in St Gallen, Berlin, Rochester NY  
und weltweit Vertretungen für die Bereiche Laser und Messtechnik.

Die FISBA OPTIK GmbH Berlin ist ein Unternehmen im WISTA  
Technologiepark in Berlin Adlershof. Hauptgegenstand sind Forschung und  
Entwicklung im Bereich optische Messtechnik, schwerpunktmäßig Software  
Engineering. Gegründet im Frühjahr 1998 durch die Schweizer Mutterfirma  
hat das Adlershofer Unternehmen in den vergangenen Jahren mit System-  
und Softwarekompetenz erfolgreich mitgeholfen, FISBA OPTIK als wichtigen  
Lieferanten und zuverlässigen Partner für alle Aufgaben der optischen Interferometrie  
in Europa und darüber hinaus bekannt zu machen.



## **Meldungen unserer Mitglieder**

### **KRONE GmbH**

#### **Weltneuheit für Fiber-Optik-Steckverbindungen**

Der KRONE Universal Adapter ist eine kostengünstige, technisch hochwertige Alternative zu  
herkömmlichen SFF-Adaptoren in passiven Verteilersystemen. Den Universal Adapter gibt es als  
Simplex- und Duplex-Version für Multimode- und Singlemode- (UPC/APC) Applikationen. LC,  
LX.5 und MU-Stecker können wahlweise beliebig gegeneinander gesteckt werden. Zudem  
verfügt er über eine Laserschutzklappe sowie einen speziellen Frontclip zur Befestigung.  
Durch den Frontclip ist der Universal Adapter mit einem Griff von vorn entriegelbar und sitzt  
auch bei großzügig tolerierten Montagelöchern - fest im Frontpanel.

### **u<sup>2</sup>t Photonics AG**

u<sup>2</sup>t Photonics AG, a provider of innovative, leading edge optoelectronic components for fiber  
optic systems, announced today that they have been selected by Stratalight Communications,  
of Silicon Valley, California to be the primary supplier of 43 Gbps photodetectors for their  
OTS-4000 transport subsystem products. Stratalight Communications is an OEM provider of  
high capacity, long haul fiber transport subsystems. First shipments of the 43 Gbps  
photodetectors from u<sup>2</sup>t Photonics to Stratalight Communications were made in January,  
2004 and u<sup>2</sup>t Photonics is contracted to be primary supplier for these photodetectors through  
mid 2005.



### **Codixx AG**

#### **colorPol®IR1300BC5 – Ein neues Produkt aus dem Hause CODIXX**

Das colorPol® IR1300 BC5 Filter ist ein Produkt, das über einen außerordentlich großen Wellenlängenbereich (600 nm–1900 nm) und einen hohen Kontrast bei hoher Transmission aufweist. Dieses Filter stößt auch das Fenster zum mittleren IR Bereich auf und zeigt, dass die ursprünglich nur für Filter im sichtbaren Spektralbereich entwickelte Technologie ein weit größeres Potenzial hat.

Mit diesem neuen Produkt bietet die CODIXX AG eine Alternative zu Polarisatoren für die bekannten optischen Fenster der Telekommunikation bei 1060 nm, 1310 nm und 1550 nm. Aber auch für den Bereich des mittleren IR-Bereiches, der bisher den Gitterpolarisatoren vorbehalten war, bietet das colorPol® IR1300 BC5 eine echte Alternative, da es wesentlich leichter zu handhaben ist, bessere Kontrasteigenschaften aufweist und preislich konkurrenzfähig ist.

### **Berliner Glas KGaA Herbert Kubatz GmbH & Co.**

#### **Zylinderlinsen für Laser - vielfältig in Kontur und Größe**

Das Angebot der BERLINER GLAS GRUPPE umfasst plankonvexe und plankonkave Zylinderlinsen mit einer Brennweite von 10 mm bis 3500 mm. Die Größe der Linsen variiert zwischen 3 und 300 mm in der Breite sowie zwischen 3 und 500 mm in der Länge. Weitergehende Sondermaße sind auf Anfrage möglich. Alle Komponenten können mit verschiedenen Konturen CNC-gefertigt werden.

Für den Einsatz in der Laseroptik ist die Passgenauigkeit der optischen Flächen oft von entscheidender Bedeutung, da sie großen Einfluss auf die Wellenfrontdeformation hat. Die BERLINER GLAS GRUPPE gewährleistet spezifizierte Passgenauigkeiten von  $\lambda/8$  auf den Zylinderflächen.

Die Zylindersymmetriefehler bewegen sich bei den Präzisionszylinderlinsen im Bereich von 20 Bogensekunden für kleine Zylinderradien und bis zu 2 Bogenminuten bei großen Zylinderradien bis 1500 mm. In gleicher Größenordnung liegt der axiale Keilfehler. Für die Zylinderoptiken werden alle optischen Gläser, Glaskeramiken oder Quarzgläser verarbeitet.

#### **Leichtgewichtige Spiegelträger mit geringer thermischer Ausdehnung**

Die BERLINER GLAS GRUPPE bietet innovative Prozesse zur Reduzierung von Gewicht und thermischer Ausdehnung für Spiegelträger an, die insbesondere bei der Anwendung in der Mikrolithographie zu erheblichen Vorteilen führen. Die **Leichtgewichtsstruktur** führt zur vereinfachten Handhabung, wenn es darum geht, den Spiegelträger in die richtige Position zu bringen. Halterungen und Justierelemente benötigen eine geringere Stabilität, Kräftwirkungen werden reduziert und somit werden Deformationen vermieden. Insgesamt führt dies zu einem erheblichen Kostenvorteil gegenüber großformatigen massiven Spiegelträgern ohne Leichtgewichtsstruktur. **Der geringe thermische Ausdehnungskoeffizient** reduziert die bei Temperaturschwankungen auftretenden Deformationen erheblich. Die Leichtgewichtsstrukturen bieten eine Gewichtsreduzierung von bis zu 90 % und erlauben einfachste Handhabung überall dort, wo große und schwere Teile benötigt werden und ein hohes Maß an Steifigkeit und Bruchfestigkeit vorausgesetzt wird.



### **Lumics GmbH**

#### **Grüner Miniatur-Faserlaser**

Lumics GmbH, Hersteller von Laserdioden und Laserkomponenten stellt mit dem LU0546F005 ein neues Faserlaser-Modul mit einer optischen Leistung von bis zu 5 mW aus einer Single-Mode Glasfaser vor. Der Laser mit einer sehr kleiner Bauform von nur 30 x 15 x 8 mm (L X B X H) und einer Faserlänge von 0,5 m liefert bei einer Leistungsaufnahme von typisch 1 W eine optische Leistung bis zu 5 mW bei einer Wellenlänge von 546 nm. Die Faser wird mit einer Kolimator und Filtereinheit angeboten. Der LU0546F005 bietet eine hohe Leistungsstabilität von 2 % bei sehr guter Strahlqualität von 1,1 M2. Die spektrale Breite beträgt weniger als 1nm. Der Laser ist für den Einsatz in analytischen, medizinischen und drucktechnischen Systemen entwickelt worden.

### **MergeOptics GmbH**

MergeOptics introduced the new OptoPack™ based LX4 XENPAK transponder module capable of supporting data rates up to 10.7 G-bit/s over 300 meters of legacy 62.5 μm Multimode fiber (MMF).

The 3.125 G-bit/s OptoPack sub-assemblies used in the LX4 are highly integrated, small form factor devices capable of transmissions exceeding 300 m of legacy MMF, as defined in the IEEE 802.3ae LX4 standard. These sub-assemblies contain an uncooled DFB laser resulting in a very economical, low power budget device. OptoPack is available in four fixed wavelength versions, 1275.7nm, 1300.2nm, 1324.7nm and 1349.2nm.

### **Fraunhofer Institut für Nachrichtentechnik Heinrich-Hertz-Institut (HHI)**

Das Empfänger-Team des HHI hat einen ultraschnellen Photodetektorchip mit einer opto-elektrischen Wandlungsbandbreite von 100 GHz für die Glasfaserkommunikation entwickelt. Der Photoempfängerchip arbeitet 10 Mal schneller als heutige Hochgeschwindigkeitsverbindungen, die um 10 Gbit/s betrieben werden.

Damit beteiligt sich das HHI am Ausbau zukünftiger optischer Breitbandnetze mit Komponenten, welche die Netzgeschwindigkeit bzw. Übertragungskapazität erneut 10-fach steigern können, um damit die jedem Internetnutzer bekannten langsamen Reaktionszeiten auch für den Download großer Datenmengen aus den Weitverkehrsnetzen (europaweit und Übersee) weiter zu verkürzen. Da keinerlei optische Zusatzelemente wie beispielsweise Linsen benötigt werden, erlaubt der Empfängerchip eine sehr kostengünstige Anbindung an die Glasfaser.

### **TFH Wildau, FH Brandenburg**

#### **Positives Votum der Gutachter zur Akkreditierung des Masterstudienganges Photonics**

Nach einjährigem Studienbetrieb im Masterstudiengang Photonics erfolgte die erste externe Evaluation dieses gemeinsamen Studienangebotes der TFH Berlin, der FH Brandenburg und der TFH Wildau. Ein Expertenteam der Akkreditierungsagentur ASIIN besuchte Anfang Februar



2004 die Netzwerkpartner und überzeugte sich vor Ort von der Qualität des Ausbildungsangebotes für Graduierte. Der Ausbildungsverbund von drei Fachhochschulen der Region mit Bündelung verschiedener Fachkompetenzen und der gemeinsamen Nutzung von Ressourcen wurde vom Expertenteam der ASIIN sehr positiv bewertet.

Dabei ist besonders hervorzuheben, dass die Studierenden das Profil des Masterstudienganges befürworteten und nach Abschluss des Studiums verbesserte Chancen auf dem Arbeitsmarkt sehen. Positiv bewertet wurde auch, dass sich der Masterstudiengang mit dem Abschluss Master of Engineering in Photonics am Bedarf der regionalen Wirtschaft orientiert.

Die Gutachtergruppe der Akkreditierungskommission kam zu dem positiven Votum, den postgradualen und weiterbildenden Masterstudiengang Photonics mit Auflagen zunächst befristet zu akkreditieren.

<http://www.masterstudiengang-photonics.de/index1.htm>



## Meldungen von OptecNet Deutschland e.V. und anderen Regionalnetzen

### ***Sonderkonditionen für die Mitglieder der Kompetenznetze Optische Technologien***

Mitglieder der regionalen Kompetenznetze erhalten Sonderkonditionen für die Teilnahme an Veranstaltungen, die von den Kompetenznetzen organisiert werden und für „Bayerische Laserseminare“!

#### **Sonderkonditionen für Veranstaltungen der Kompetenznetze Optische Technologien:**

Bei Workshops und vergleichbaren Veranstaltungen eines der neun regionalen Kompetenznetze, die **für die Mitglieder dieses Netzes kostenpflichtig sind**, können alle Firmen, Institute und sonstigen Organisationen, die Mitglied in einem der anderen regionalen Kompetenznetze sind, zu **gleichen Konditionen** wie die Mitglieder des jeweiligen Kompetenznetzes an der Veranstaltung teilnehmen.

Bei Workshops und vergleichbaren Veranstaltungen eines der neun regionalen Kompetenznetze, die **für die Mitglieder dieses Netzes kostenlos sind**, erhalten alle Firmen, Institute und sonstigen Organisationen, die Mitglied in einem der anderen regionalen Kompetenznetze sind, eine **50%-ige Ermäßigung** auf die Teilnahmegebühr für Nicht-Mitglieder.

Die Veranstaltungen der Kompetenznetze finden Sie im OptecNet-Veranstaltungskalender oder auf den Internetseiten der regionalen Kompetenznetze

#### **Sonderkonditionen für Bayerische Laserseminare des BLZ:**



Die Mitglieder der Kompetenznetze Optische Technologien erhalten ab der Veranstaltung "Gaslaser - Auslaufmodelle oder Dauerbrenner?" (17.03.04) einen 10%-igen Rabatt auf die Teilnahmegebühr an Seminaren der Reihe "Bayerische Laserseminare". Nähere Informationen zum Bayerischen Laserzentrum und den "Bayerischen Laserseminaren" finden Sie unter [www.blz.org](http://www.blz.org).

### **Photonics BW, Oberkochen**

Ausbildungsatlas für Optische Technologien: photonicsBW hat einen Ausbildungsatlas für die Optischen Technologien in Baden-Württemberg erstellt, der auf knapp einhundert Seiten detailliert über Studiengänge und Vorlesungen in den verschiedenen Disziplinen, angefangen von Lasertechnik über optische Messtechnik, optische Kommunikation bis hin zu Optik in der Medizin und Biotechnologie informiert. Dieser Atlas wird künftig kostenlos auf Veranstaltungen angeboten und ist auch als kostenloser Download auf der Homepage von photonicsBW erhältlich.

<http://www.photonicsbw.de/Members/zohumme/MyPDF/Photonics BW Ausbildungsatlas/view>

### **PhotonicNet, Hannover**

PhotonicNet intensiviert seine Zusammenarbeit mit der Scottish Optoelectronic Association (SOA). Schottland zeichnet sich durch eine hohe Dichte an Unternehmen und Forschungsinstituten aus dem Umfeld der optischen Technologien aus, von denen die Mehrzahl in der SOA organisiert ist. PhotonicNet und die SOA bemühen sich seit 2003 um eine Intensivierung deutsch-schottischer Kontakte.

### **OptoNet, Erfurt**

Am 24.02.2004 fand in Jena eine Fachtagung statt, auf der 70 Unternehmer und Hochschullehrer aus ganz Deutschland über Lösungsansätze für das Fachkräfteproblem in den optischen Technologien berieten. Die Ergebnisse sollen in einem Tagungsband veröffentlicht werden. Fragen der Nachwuchsförderung standen im Mittelpunkt einer öffentlichen Podiumsdiskussion, an der auch der Christoph Matschie, Parlamentarischer Staatssekretär im BMBF, teilnahm. Begleitet wurde die Fachtagung durch die Ausstellung „FaszinationLicht“.

Weitere Informationen:

<http://www.optonet-jena.de/Members/optonet/Aktueller Newsletter/view>



## **Veranstaltungen**

### **BJU-Zukunftsforum am 30. März 2004**

Der Bundesverband Junger Unternehmen veranstaltet erstmals sein Zukunftsforum in Berlin. Das BJU-Zukunftsforum gibt die Gelegenheit, auf führende Experten der Zukunfts- und Innovationsforschung zu treffen und dabei Einblicke in innovative Zukunftstrends zu gewinnen. Veranstaltungsort ist die Deutsche Bank, Unter den Linden 13-15, 10117 Berlin. Programm und Anmeldeformular unter: <http://www.bju.de>



### ***„Mitglieder stellen sich vor“ am 22. April 2004 im HHI***

Vorankündigung: Die nächste Veranstaltung im Rahmen unserer Reihe „Mitglieder stellen sich vor“ findet am Donnerstag, 22. April 2004, um 16:00 Uhr im Fraunhofer Institut für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut statt. Das Programm und die Einladung werden per Email übermittelt.

### ***Innovationsforum "Neue Perspektiven der Optikindustrie in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg"***

Am 13. und 14. Mai 2004 wird ein Innovationsforum im Rahmen des Förderprogramms „Interregionale Allianzen für die Märkte von morgen“ als Konferenz mit Workshops und begleitender Fachausstellung in Rathenow stattfinden. Hauptthemen sind

- Neue Technologien in der Optik - die Zukunft für die optische Industrie in Rathenow
- Röntgenoptische Systeme

Ziel ist es, in beiden Teilbereichen neue Verbünde zu schaffen und Kooperationen zwischen Berlin und Brandenburg und insbesondere Rathenow zu unterstützen. Senator Wolf, Brandenburgs Wirtschaftsminister Junghanns und Brandenburgs Wissenschaftsstaatssekretär Dr. Helm haben ihre Teilnahme zugesichert. Programm und Anmeldeformulare für die Teilnahme sind unter

<http://www.innovationsforum-optik-rathenow.de/> zu finden.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme der Mitglieder von OpTecBB und weiterer interessierter Unternehmen und Einrichtungen.

### ***Veranstaltung von kompetenznetze.de in Berlin***

Das BMBF-Projekt und Internetportal **kompetenznetze.de** hatte am 28.01.04 in das Haus der Deutschen Wirtschaft Berlin eingeladen. Kompetenznetze erfolgreich initiieren, nachhaltig managen und international ausrichten – so war die Veranstaltung überschrieben. Prof. Sydow hat in einem Hauptvortrag zum Thema „Kompetenznetze – Erfolgsbedingungen und Organisationsstrukturen“ gesprochen und seine Ausführungen mit den Erfahrungen von OpTecBB verbunden. Er und seine Mitarbeiter begleiten und unterstützen OpTecBB von Anfang an. Sein Vortrag ist unter

[http://www.kompetenznetze.de/download/Vortrag\\_Sydow.pdf](http://www.kompetenznetze.de/download/Vortrag_Sydow.pdf) zu finden,

siehe auch Bericht von OpTecBB an kompetenznetze.de

<http://www.kompetenznetze.de/logos/news/pdf/1/292.pdf> .

### ***10th Microoptics Conference***

Vom 1.-3. September 2004 wird an der Friedrich-Schiller-Universität Jena die 10th Microoptics Conference **MOC'04** stattfinden, die gemeinsam vom Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik IOF und vom Institut für Angewandte Physik der Friedrich-Schiller-Universität organisiert wird. Die internationale MICROOPTICS CONFERENCE wurde bisher in zweijährigem Rhythmus unter der Schirmherrschaft der Japan Society of Applied Physics in Japan durchgeführt und soll in diesem Jahr auf Vorschlag der japanischen Veranstalter und in Anerkennung der Jenaer Arbeiten auf dem Gebiet der Mikrooptik erstmals außerhalb Japans



und in Jena stattfinden. Hauptthemen der Konferenz sind Mikrooptik für optische Kommunikation, optische Speicherung und Informationsvisualisierung, optoelektronische Geräte, Lebenswissenschaften, Sensorik und Prozesssteuerung sowie Beleuchtung. Weitere Informationen zum Inhalt der Konferenz:

[http://www.conventus.de/pdf/moc\\_flyer\\_04.pdf](http://www.conventus.de/pdf/moc_flyer_04.pdf) bzw.

<http://www.moc04-jena.org/>

### ***4th LANE 2004 - International conference on Laser Assisted Net Shape Engineering***

The conference will be held September 21-24, 2004 in Erlangen, Germany.

Topics to be dealt with are:

Advanced Laser Technologies, Intelligent Systems, Applications of New Beam Sources, Advanced Materials, Rapid Manufacturing, Micro & Nano Technologies, Modeling and Simulation

Deadline for submission of abstracts: March 31, 2004

<http://www.lane2004.com/>



## **Kooperationen**

### ***QPC Fiber Optic, Inc. sucht Partner in Europa***

Anfrage über [www.optecnet.de](http://www.optecnet.de):

Die Firma QPC Fiber Optic, Inc. sucht im Bereich Fiber Optic Solutions in Europa nach neuen Partnern. Es ist ein internationales Unternehmen mit Hauptsitz in San Clemente, CA in den USA und entwickelt kontinuierlich neue Produkte, die den Umgang mit Steckern, Kabeln und Verbindungen im Fiber Optics Bereich deutlich erleichtern. Das Produkt- und Dienstleistungsangebot umfasst dabei unter anderem: Harsh Environment - Military, System Integration und Telecom.

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Phillip Block, Marketing

QPC Fiber Optic, Inc., 915 Calle Amanecer, San Clemente, CA 92673

phone: +1 (949) 361-8855

Fax: +1 (949) 361-8949

E-mail: [phillip@qpcfiber.com](mailto:phillip@qpcfiber.com)

Web: [www.qpcfiber.com](http://www.qpcfiber.com)



## **Förderprogramme**

### ***Programm zur Förderung von Forschung, Innovationen und Technologien - ProFIT***

Informationsveranstaltung am



**Termin:** 7. April 2004, 15:00 Uhr

**Ort:** IGZ/OWT, Raum 101, Rudower Chaussee 29, 12489 Berlin Adlershof

Herr Dr. Thorsten Gnewikow und Herr Björn Jäger von der Investitionsbank Berlin, Abt.

Technologieförderung, informieren über das Förderprogramm, die Formalien der Antragstellung, die Abgrenzung der Forschungs- und Entwicklungsphasen.

Teilnahmemeldungen bitte an die Geschäftsstelle richten.

### ***Bundesregierung startet Innovationsinitiative -***

#### ***Nanotechnologie erobert Märkte***

##### ***- mit 200 Millionen Euro***

Bundesforschungsministerin Edelgard Bulmahn hat im Rahmen der Innovationsinitiative der Bundesregierung eine nationale Strategie zur Nanotechnologie vorgestellt. "Ziel ist es, den im internationalen Vergleich vorhandenen Vorsprung Deutschlands in der Nanotechnologie weiter auszubauen, um die Position Deutschlands als Exportweltmeister durch neue Produkte auch morgen noch zu sichern.", sagte die Ministerin (<http://www.bmbf.de/press/1094.php>).

Für den Haushalt 2005 sei der Nanotechnologie eine deutliche Priorität zu geben. Die Nanotechnologie wird im Rahmen von vier Leitmotiven für viele in Deutschland wichtige Industriebranchen wie Automobilbau, Informationstechnik, Chemie, Pharma und Optik gefördert:

- NanoFab: Elektronik-Produktionsstätte in Dresden
- Nanolux: effiziente Strahlquellen auf Halbleiterbasis
- NanoMobil: sicheres, umweltverträgliches, wettbewerbsfähiges Auto
- NanoForLife Nanomaterialforschung und Nanobiotechnologie für die Gesundheit des Menschen
- NanoChance Unterstützung FuE-intensiver kleiner und mittlerer Unternehmen [ KMU]

Link 1: <http://www.nanonet.de/gegenstand/files/rahmenkonzept.pdf>

Link 2: <http://www.nanonet.de/index.php3>

### ***Volkswagenstiftung kündigt neue Förderinitiative an***

#### **Innovative Methoden zur Herstellung funktionaler Oberflächen**

Mit der Initiative - ein vergleichbares Angebot existiert in der internationalen Förderlandschaft nicht - fordert die Stiftung die Wissenschaft heraus, sich mit innovativen und durchaus auch unkonventionellen Fragestellungen im Bereich der Produktions- und Oberflächentechnik auseinander zu setzen. Sie erhofft sich davon neue Impulse für die ingenieurwissenschaftliche Forschung in Deutschland. Eine erfolgreiche Bearbeitung der komplexen Problemstellungen wird die Interdisziplinarität befördern und dabei konkret die Zusammenarbeit von Ingenieuren mit Physikern, Chemikern oder auch Biologen verstärken. Gefördert werden daher ausschließlich Verbundprojekte von mindestens zwei Arbeitsgruppen mit komplementärer Expertise, durchaus unter internationaler Beteiligung. In jedem Fall muss eine ingenieurwissenschaftlich orientierte Arbeitsgruppe beteiligt sein.

Ein Merkblatt für Antragsteller, das detailliert über die inhaltliche Ausrichtung der



Förderinitiative, über Rahmenbedingungen und Förderinstrumentarium sowie den Prozess der Antragstellung und Begutachtung informiert, wird über [www.volkswagenstiftung.de/ im Menü Förderung/Förderinitiativen](http://www.volkswagenstiftung.de/im_Menü_Förderung/Förderinitiativen) abrufbar sein.



## Ausschreibungen

### ***Rodenstock Glasinnovationspreis 2004***

Die Rodenstock GmbH 1998 hat anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Werkes in Regen mit einer Stiftung den Grundstein zur Vergabe des mit 2500 € dotierten „Rodenstock Glasinnovationspreises“ gelegt. Der Förderverein Glas lobt in diesem Jahr bereits zum vierten Mal den mit 2500 EUR dotierten Rodenstock Glasinnovationspreis für vorbildliche Entwicklungen im Glassektor und seiner Produktionsverbände aus. Es können sich Privatpersonen, Firmen sowie Lehr- und Forschungseinrichtungen aus dem gesamten Bundesgebiet beteiligen. Mit dem Preis sollen neue und innovative Impulse bei Verfahrens-Produktions- und Veredelungsmethoden für den Werkstoff Glas bzw. technische Neuerungen in der Anwendung und im praktischen Einsatz gefördert werden.

Bewerbungsschluss ist der 31. August 2004.

weiterführende Informationen: Förderverein Glas, Poschetsrieder Str. 16, 94209 Regen, Telefon 09921/950100,

[www.landkreis-regen.de](http://www.landkreis-regen.de)



## Messen

### ***Nachlese Photonics West, San Jose vom 27. bis 29. Januar 2004***

Auf der Photonics West 2004 präsentierten sich erstmalig 16 Unternehmen auf einem Gemeinschaftsstand der Kompetenznetze Optische Technologien.

Daran waren auch zwei Unternehmen aus Berlin Adlershof beteiligt: die eagleyard GmbH und die TES AG. Mit dem viel beachteten Stand (Gesamtausstellungsfläche von 120 m<sup>2</sup>) unter dem weithin sichtbaren Logo von OptecNet Deutschland ist ein offenes Messekonzept gelungen, dass von den Mitausstellern und den Messebesuchern angenommen wurde. Insgesamt waren 13 Unternehmen aus Berlin und Brandenburg an der Messe beteiligt. Damit war die Hauptstadtregion bei insgesamt 725 Ausstellern aus aller Welt gut vertreten. Erstmals wurde während der Messe ein Berlin-Event organisiert. Eingeladen hatten dazu die Wirtschaftsförderung Berlin International GmbH, die WISTA Management GmbH und OpTecBB. Es konnten Berliner und Brandenburger Messe- und Kongressteilnehmer, aber auch viele ausländische Gäste begrüßt werden, darunter der President und der Executive Director der SPIE, James W. Bilbro bzw. Eugene G. Arthurs, und der President der Laser Division von Spectra-Physics, Steve Sheng. In einem Beitrag würdigte Sheng die guten Standortbedingungen für High-tech-Ansiedlungen in Berlin-Brandenburg, insbesondere hob er die gut ausgebildeten und motivierten Fachkräfte hervor.



<http://www.berlinews.de/archiv-2004/1131.shtml>

### ***Nachlese zur Laser Optik Berlin (LOB) vom 3. und 4. März 2004***

#### Messe

An der Messe in neuer Umgebung - das Studio G des Studios Berlin Adlershof - haben 122 Aussteller teilgenommen, davon 32 Mitglieder von OpTecBB. OpTecBB beteiligte sich mit einem Gemeinschaftsstand, auf dem 3 Unternehmen vertreten waren.

Die im Zusammenhang mit der LOB erschienenen Pressemitteilungen sind hier veröffentlicht:

[http://www.optecbb.de/1\\_aktuell/index.htm](http://www.optecbb.de/1_aktuell/index.htm)

#### Pressegespräch

OpTecBB hatte im Rahmen der LOB zu einem Pressegespräch eingeladen, um das Kompetenznetzwerk OpTecBB und vor allem Synergien im Netzwerk am Beispiel des Verbundprojektes bb.fokal darzustellen.

#### *Was ist bb.fokal:*

[http://www.optecbb.de/presse/dokumente/lob\\_bb\\_fokal\\_040227.pdf](http://www.optecbb.de/presse/dokumente/lob_bb_fokal_040227.pdf)

#### *Wer hat teilgenommen:*

[http://www.OpTecBB.de/aktuelles/dokumente/lob2004\\_pg\\_teiln.pdf](http://www.OpTecBB.de/aktuelles/dokumente/lob2004_pg_teiln.pdf)

[http://www.OpTecBB.de/aktuelles/dokumente/lob2004\\_pg\\_jour.pdf](http://www.OpTecBB.de/aktuelles/dokumente/lob2004_pg_jour.pdf)

#### *Was wurde berichtet:*

Berliner Zeitung: Verbündelte Lasertechnik

<http://www.berlinonline.de/berliner-zeitung/wissenschaft/322427.html>

BerliNews: Optik-Boom in Berlin und Brandenburg

<http://www.berlinews.de/archiv-2004/1180.shtml>

Berliner Morgenpost: Optik-Boom in Berlin und Brandenburg

<http://morgenpost.berlin1.de/archiv2004/040304/wirtschaft/story663514.html>

Bilder zur LOB und zum Pressegespräch:

[http://www.OpTecBB.de/fotoarchiv1/lob\\_2004-03-03/index.htm](http://www.OpTecBB.de/fotoarchiv1/lob_2004-03-03/index.htm)

#### Forum zur Aus- und Weiterbildung

Auf der LOB 2004 organisierte OpTecBB in Zusammenarbeit mit der TSB ein Forum zur Aus- und Weiterbildung. Die optischen Technologien bieten für viele junge Leute eine Möglichkeit zur Ausbildung und zum Berufseinstieg. Durch die Forschung und Entwicklung in den letzten Jahrzehnten, vor allen Dingen im Bereich der Laser- und Halbleitertechnologie, ergeben sich neue Anwendungen, die in neue Produkte einfließen. In Berlin und Brandenburg sind viele namhafte Institute vertreten, die im Bereich der Optik forschen.

Neue Ausbildungsgänge an den Fachhochschulen und Universitäten tragen diesem Zukunftspotenzial Rechnung. Berliner Firmen engagieren sich ebenfalls verstärkt im



Bildungsbereich. Eine Zusammenfassung, die Vorträge und Links zu den Ausbildungsstätten sind zu finden unter:

<http://www.optecbb.de/cgi-bin/frames.pl?http://www.optecbb.de/aktuelles/index.php>

### **Photonics Europe 2004**

Messe vom 27. bis 29. April 2004, Kongress vom 26. bis 30. April 2004

Palais de la Musique et des Congrès de Strasbourg, Strasbourg, Frankreich.

Während der Messe wird es einen Erfahrungsaustausch internationaler Optik-Cluster, organisiert von OptecNet Deutschland und der EOS, geben. Mit einem besonderen Event am 28. April 2004, organisiert von der WISTA mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Berlin International und in Kooperation mit der TSB und OpTecBB, soll für unsere Region als Optik-Standort geworben werden.

[www.spie.org/exhibitions/epe](http://www.spie.org/exhibitions/epe)

### **Optatec 2004**

Messe vom 22. bis 25. Juni 2004 in Frankfurt

Die Kompetenznetze Optische Technologien organisieren unter dem Dach von OptecNet Deutschland einen Gemeinschaftsstand, der Platz für 12 Mitaussteller hat.

Nach letzten Informationen haben fünf unserer Mitgliedsunternehmen das Angebot angenommen. Alle Unterlagen zum Gemeinschaftsstand sind unter

[http://www.optecbb.de/1\\_aktuell/index.htm](http://www.optecbb.de/1_aktuell/index.htm), Messeinformationen zu finden.

Darüber hinaus stehen auf dem Gemeinschaftsstand vier Vitrinen für Exponate von Mitgliedern zur Verfügung, die sich nicht als Mitaussteller am Stand beteiligen.

Die Vitrinen haben jeweils 4 Böden. Es können also insgesamt 16 Vitrinen-Böden mit Exponaten der Mitglieder bestückt werden. Abmessungen der Vitrinen: 39 x 39 x 180 cm<sup>3</sup>, die Vitrinenböden sind in der Höhe verstellbar und die Beleuchtung kann individuell angepasst werden. Wer also gern Exponate ausstellen möchte, kann dies der Geschäftsstelle mitteilen.

#### **Vorankündigung:**

Workshop-Programm von EOS, DgAO und OptecNet Deutschland im Rahmen der Messe:

1. Workshop, 22. Juni 2004, ab 9:30 Uhr

**Terahertz technologies: terra incognita?**

2. Workshop, 23. Juni, ab 9:30 Uhr:

**Optikfertigung von Glas bis Kunststoff**

3. Workshop, 24. Juni 2004, ab 9:30 Uhr

Diffraktive Optik für Weißlichtanwendungen

#### **Teilnahmegebühren**

alle 3 Workshops

1 Workshop

Mitglieder von EOS, DGaO oder einem regionalen

Kompetenznetz der Optischen Technologien

150 EUR

280 EUR

Nicht-Mitglieder

190 EUR

360 EUR



Studenten und Emeriti  
200 EUR

120 EUR

### **Messebeteiligungen 2004 der Hauptstadtregion**

Die Länder Berlin und Brandenburg werden in 2004 erstmals mit Firmengemeinschaftsständen unter „Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg“ auf wichtigen internationalen Messen vertreten sein. Eine Übersicht über die Messebeteiligungen 2004 der Hauptstadtregion ist zu finden unter: <http://www.berlin.de/senwiarbfrau/doku/messebeteiligung2004.pdf> .



### **Personalien**

**OpTecBB:** Bundespräsident Rau hat Prof. Ingolf Hertel das Bundesverdienstkreuz Erster Klasse verliehen, das ihm durch Senator Flierl am 11. Februar 2004 in Berlin Adlershof überreicht wurde. Mit dieser Auszeichnung wird ein Wissenschaftler geehrt, der sich neben seiner wissenschaftlichen Arbeit mit außerordentlichem Engagement für den Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Berlin-Brandenburg einsetzt. Prof. Hertel ist Mitbegründer und Vorstandsvorsitzender des Kompetenznetzes Optische Technologien für Berlin und Brandenburg, OpTecBB, das sich im September 2000 als Verein konstituiert hat. Diese hohe Auszeichnung der Bundesrepublik Deutschland an Prof. Hertel betrachtet OpTecBB auch als eine Würdigung seines Ehrenamtes, das er als Vorstandsvorsitzender von OpTecBB seit mehr als drei Jahren erfolgreich ausübt.  
Herzliche Glückwünsche!

**Siemens AG:** Werner Kalz, ICN-Standortleiter in Berlin, feierte am 9. März seinen 60. Geburtstag. Gleichzeitig wird Herr Kalz nach 34 arbeitsreichen Jahren aus dem aktiven Berufsleben bei der Siemens AG ausscheiden. Dies war Anlass für eine große Geburtstags- und Abschiedsfeier mit seinen Mitarbeitern, Geschäftspartnern und andere Gästen. Als Nachfolger wurde Herr Martin Stolz vorgestellt, der auch weiterhin Standortleiter der Siemens Niederlassung in Greifswald bleiben wird.  
OpTecBB hat W. Kalz gratuliert und ihm als Gründungsmitglied für sein Engagement gedankt.



### **Publikationen**

#### ***Hochschulangebote Optische Technologien, Bestandsaufnahme und Analyse***

Im Auftrage des VDI-TZ wurde vom Institut für Entwicklungsplanung und Strukturforschung GmbH an der Universität Hannover unter dem Titel „Hochschulangebote Optische Technologien, Bestandsaufnahme und Analyse“ eine bundesweite Studie durchgeführt und als Band 2 der Reihe „Optische Technologien Aus- und Weiterbildung“ im Februar 2004 publiziert.



Einige Exemplare sind in der Geschäftsstelle vorrätig, die Studie und ein entsprechender Flyer können beim VDI-TZ bestellt werden bzw. sind über [www.vditz.de/optischetechnologien/studien](http://www.vditz.de/optischetechnologien/studien) abrufbar.

### ***In eigener Sache - Pressearbeit***

Erfreulicherweise können viele Unternehmen, die zu OpTecBB gehören, zunehmend in der Presse auf Erfolge verweisen. OpTecBB gelingt es mehr und mehr, Sie hierbei zu unterstützen. Die begonnenen OpTecBB-Pressegespräche haben zu einer größeren Resonanz in der Öffentlichkeit geführt. In den letzten Wochen gab es eine Reihe substanzieller Veröffentlichungen. Diese Arbeit soll mit Ihrer Unterstützung als Mitglieder konsequent weitergeführt werden. Verstärkt werden kann die Wirkung für unser Netzwerk in der Öffentlichkeit, wenn Sie in Ihren eigenen Veröffentlichungen auf die Synergien verweisen, die sich aus dem Zusammenwirken innerhalb OpTecBB ergeben. Bitte informieren Sie die Geschäftsstelle über Neuigkeiten in Ihren Unternehmen und Forschungseinrichtungen für eine aktuelle und interessante Öffentlichkeitsarbeit.  
Kontakt: Renate Pinzke, Tel 030/ 6392 1725, pinzke@optecbb.de



### **Sonstiges**

#### ***Analyse der Netzwerkentwicklung von OpTecBB durch Prof. Sydow und seine Mitarbeiter***

**Prof. Sydow und seine Mitarbeiter, FU Berlin**, haben ein Projekt: „Bewertung und Begleitung der Netzwerkentwicklung OpTecBB“ begonnen. Sie wollen den weiteren Prozess der Netzwerkentwicklung in den nächsten Jahren verfolgen und mit den Mitteln der Forschungsgruppe Unternehmensnetzwerke analysieren. Eine wissenschaftlich begleitete Netzwerkbewertung unterstützt die Fortentwicklung des Kompetenznetzes, indem sie relevante quantitative und qualitative Daten und Informationen über die Entwicklung des Netzwerks erhebt. Die Ergebnisse können für die Koordination der Netzwerkaktivitäten bzw. für die Steuerung der Netzwerkentwicklung genutzt werden. Prof. Sydow und seine Mitarbeiter wollen regelmäßig auf den OpTecBB-Workshops über die Ergebnisse berichten. Alle Mitglieder werden gebeten, diese Arbeiten zu unterstützen.

#### ***Vorbereitung eines Schwerpunktes Lichttechnik innerhalb von OpTecBB***

Am 11. März fand eine Beratung zur Gründung eines Schwerpunktes Lichttechnik innerhalb des Kompetenznetzes OpTecBB statt. Beteiligt waren die Firma OSRAM, der Bereich Lichttechnik der TU Berlin und OpTecBB. Prof. Kaase, Bereich Lichttechnik der TU Berlin, hatte bereits auf dem OpTecBB-Workshop (Dezember 2003) aktuelle Themen der Forschung und das Umfeld im Bereich der Lichttechnik in der Region dargestellt. In der Konzentration von Forschung, Entwicklung und Produktion verfügt die Region Berlin-Brandenburg, insbesondere Berlin, über Alleinstellungsmerkmale



gegenüber anderen Regionen in Deutschland. Es wurde verabredet, in den nächsten Wochen ein Konzept für einen Schwerpunkt Lichttechnik zu erarbeiten und diesen dann auf einer Veranstaltung interessierten Unternehmen und Einrichtungen vorzustellen.

### **Stellengesuch**

Eine im Masterstudiengang Photonics seit dem 15.03.2004 an der TFH Wildau eingeschriebene Studentin sucht eine Anstellung in einem einschlägigen Unternehmen mit einem 20-Stunden-Werkstudentenvertrag. Ihre Vollzeitstelle bei der Siemens AG ließ sich leider nicht umwandeln. Angebote richten Sie bitte an die Geschäftsstelle.

### **Neuer Internet-Service für Berliner und Brandenburger Unternehmen**

Ziel des „MOE-Projekt“ ist es, kleine und mittelständische Unternehmen aus Berlin-Brandenburg über die Chancen eines Engagements in Mittel- und Osteuropa zu informieren. Partner für Berlin Gesellschaft für Hauptstadt-Marketing mbH hat gemeinsam mit Studierenden der Europäischen Wirtschaftshochschule EAP-ESCP, der Investitionsbank Berlin, der Senatskanzlei, der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen, dem Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg, der Wirtschaftsförderung Berlin International, der ZukunftsAgentur Brandenburg, der Vereinigung der Unternehmensverbände in Berlin und Brandenburg, der Handwerkskammer Berlin, der Deutsch-Polnischen Wirtschaftsförderungsgesellschaft und den Botschaften der MOE-Länder das Portal **MOE-Business.de** entwickelt. Insbesondere liefert es Informationen für kleine und mittelständische Unternehmen, die in Mittel- und Osteuropa neue Märkte erschließen wollen, zu Politik und Verwaltung, Recht und Steuern, Finanzierung, Kontaktbörsen, Veranstaltungen und Messen, Publikationen, Dolmetscher und Übersetzer sowie einen aktuellen Veranstaltungskalender für Berlin-Brandenburg. Mehr dazu unter [www.MOE-Business.de](http://www.MOE-Business.de)



### **OpTecBB online**

Weitere Informationen: OpTecBB, Hr. Reschke, <mailto:reschke@optecbb.de>, Tel.: 030 6392 1727



### **OpTecBB Geschäftsstelle**

Dr. Bernd Weidner  
Rudower Chaussee 25  
12489 Berlin  
<http://www.optecbb.de/>  
<mailto:optecbb@optecbb.de>  
Tel.: 030 / 6392-1720  
Fax: 030 / 6392-1729